

Liebe Freunde der guten Musik!

Ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns.

Der Afrika-Gospelchor Njabulo hat in diesem Jahr wirklich große Events feiern dürfen, allerdings mit einigen Startschwierigkeiten zu Beginn des Jahres.

Eine große Erkältungs- und Grippewelle hat uns Anfang 2018 ziemlich ins Straucheln gebracht. Von Januar bis März schwankte die Teilnehmerzahl in den Chorproben auffällig und das ein oder andere Mal mussten Proben wegen Krankheit abgesagt werden. Dies hat der Euphorie, die wir aus dem letzten Jahr mitgenommen haben, einen kleinen Dämpfer verpasst.

Unser kleines Konzert in Venne am 18.02.18, zusammen mit dem Jugendchor und den Regenbogenkindern unter der Leitung von Irmhild Köster, stand auf der Kippe.

Letztendlich hatten wir ein schönes, gemütliches Konzert mit 24 Sängerinnen und Sängern. Die Kirche war gut besucht und die Freude der Zuhörer hat so manche Startschwierigkeiten vergessen lassen.

Lange Zeit zum Gesundwerden hatten wir aber nicht, denn es wartete schon ein weiterer wichtiger Auftritt auf uns.

Am 31.03.18 waren wir eingeladen in der Lutherkirche in Osnabrück am „Der Andere Gottesdienst“ teilzunehmen. Ein Gottesdienst-Format was besonders Kirchenfremde, Gelegenheitsgängern oder anderen Gläubigen Raum geben soll.

Dieser Gottesdienst zur Osternacht war für alle Beteiligten ein beeindruckendes und teilweise emotionales Ereignis. Viele Besucher waren tief berührt von der in Kerzenschein gehüllten Kirche und unserem Gesang.

Gesund und gestärkt ging es für den Afrika-Gospelchor Njabulo weiter im Jahr.

Zu unserer großen Freude durften wir am 26.05.18 auf einer Hochzeit singen. Nicht auf irgendeiner, sondern auf der Hochzeit unseres langjährigen Chormitgliedes Kirsten und ihrem Mann Jonas.

Bei strahlendem Sonnenschein und heißen Temperaturen drückte so manches Auge doch noch eine Träne heraus. Eine große Ehre und großes Gänsehautfeeling war das Singen zum Ein- und Auszug des Brautpaares. Unvergessliche Momente!



Das nächste große Event ließ nicht lange auf sich warten – unser Sommerkonzert am 21.06.18 in der Christuskirche Osnabrück. Dieses Konzert war ein Heimspiel für uns und das merkten auch die Zuhörer. Wir fühlten uns sichtlich wohl und hatten bereits nach kurzer Zeit alle auf unserer Seite. Die große Hitze sowohl draußen als auch drinnen war nur ein Ansporn und passte zu unserer feurigen und fetzigen Musik.

Dieses Sommerkonzert sollte gleichzeitig die lange Sommerpause einleiten, diesmal aber mit einem grandiosen Lichtblick.

Zunächst freuten wir uns nach der Pause aber auf ein besonderes Event, dem Besuch des „Akoo Show Choirs“ aus Ghana. So viel afrikanische Stimmgewalt von nur 7 Männern hat die Kirche noch nie gespürt.

Schnell war allen im Saal klar: die Jungs haben es richtig drauf!

So war schon nach kurzer Zeit der ganze Saal auf den Beinen und tanzte zu den afrikanischen Rhythmen und Gesängen.

Besonders für uns als „deutscher Afrikachor“ war dies eine großartige Erfahrung. Wenn wir schon nicht nach Afrika kommen, holen wir uns Afrika halt nach Hause.

Wer weiß, was aus dieser Begegnung noch Wunderbares entsteht, wir sind gespannt.

Aber nun ... das langersehnte Event dieses Jahres: unsere erste und nicht letzte Chorfreizeit.

Vom 28. - 30.09.18 waren ca. 35 Sängerinnen und Sänger im Haus Sonnenwinkel in Bad Essen untergebracht. Es wurde viel gespielt, geredet aber natürlich auch gesungen. Der Fokus dieser Freizeit lag aber ganz klar im Kennenlernen, Zusammenwachsen und Gemeinschaft-Haben ... und Gammeln – ein voller Erfolg! 😊



An einem bunten Abend an diesem Wochenende trafen wir uns alle zu gemeinsamen Aktionen. Tatsächlich waren besonders die oft gehassten Namensspiele am effektivsten. Namen konnten nun



endlich Gesichtern zugeordnet werden und umgekehrt. Es wurden Bekanntschaften über die Stimmgrenzen hinaus geschlossen und vertieft. Der rückte an diesem Wochenende näher zusammen und wurde eine Gemeinschaft.

An diese Erfahrungen wollen wir im nächsten Jahr anknüpfen und feilen schon an den nächsten Ideen, zumindest ist die nächste Chorfreizeit gedanklich schon arbeiten.

Der Abschluss dieses Jahres war unsere Weihnachtsfeier am 20.12.18.

Bei einem reichhaltig gedeckten Tisch mit herzhaften und süßen Köstlichkeiten und einem vollen Topf Glühwein haben wir uns nochmal zusammengefunden und das vergangene Chorjahr gefeiert.

Natürlich durfte das Weihnachtsbaumschmücken nicht fehlen – für viele in diesem Jahr ein Highlight und die einzige Chance, einen Tannenbaum zu schmücken.

Wir blicken zurück auf ein schönes Jahr, freuen uns aber auch schon auf das kommende. Denn schon jetzt steht der ein oder andere Auftritt fest. Besonders hervorheben möchten wir unser erstes eigenes Konzert auswärts.

Am 18.05.19 singen wir um 19 Uhr in der Matthäusgemeinde in Osnabrück. Weitere Termine entnehmt ihr bitte unserer Homepage oder den weiteren Newslettern. Wir freuen uns, wenn wir euch im nächsten Jahr bei einigen Gelegenheiten treffen.

Wir wünschen euch allen eine gesegnete Weihnachtszeit und ein besonderes, gesundes und aufregendes neues Jahr.

Euer Afrika-Gospelchor Njabulo

